

Schulbuchhandlung (F. G. L. Gressler) in Langensalza.

Eberhardt, E., Op. 5—9. Fünf Lieder f. 1 St. m. Pfte. 9 Ngr
 Gregor, C., Husaren-Marsch f. Pfte. zu 4 Händen. 5 Ngr
 Köckert, C., Lenz und Liebe. Concertwalzer f. Pfte. 5 Ngr
 Lützenberger, H., Op. 40. Tanzkränzchen. 6 leichte Tänze f. Violine m. Pfte. Hft. 2. 9 Ngr
 Oettinger, T., 3 Tantum ergo. Hymnus f. gem. u. Männerchor. Partitur u. Stimmen. 9 Ngr

Schulbuchhandlung (F. G. L. Gressler) in Langensalza ferner:

Trehde, G., Balletklänge. Gefäll. sehr leichte Orig.-Tänze f. Pfte. Hft. 3. 4. à 9 Ngr
 Wessel in Rostock.
 Flotow, F. v., Op. 15. Etuden f. Pfte. zu 4 Händen. 1. Flge. Hft. 1—3. à 15 Ngr

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreispaltige Petitzeile oder deren Raum mit 7 Pf., alle übrigen mit 1½ Sgr. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

Schwedt a. O., den 28. September 1873.

[46917.] P. P.

Hierdurch die höfliche Mittheilung, dass ich mit heutigem Tage meine bisher unter der Firma

G. Roy

am hiesigen Platze betriebene Buchdruckerei und Buchhandlung nebst Leihbibliothek, sowie den Verlag des Schwedter „Stadt- und Landfreund“ an Herrn Max Zollern käuflich überliess.

Ueber die Fortführung des Geschäfts wird Ihnen nachstehend Näheres mitgetheilt. Indem ich für die neue Firma Ihr gütiges Entgegenkommen erbitte, empfehle ich mich

Hochachtungsvoll

G. Roy.

Schwedt a. O., 28. September 1873.

P. P.

Auf vorstehende Zeilen Bezug nehmend, beehre ich mich, Ihnen auch meinerseits mitzutheilen, dass ich die Buchdruckerei und den Verlag des Schwedter „Stadt- und Landfreund“, sowie die Buchhandlung und Leihbibliothek des Herrn G. Roy käuflich übernehme und mit dem bisherigen Herrn Besitzer, der dem Geschäfte als Theilhaber verbleibt und seine Thätigkeit als gelernter Buchdrucker vorzüglich der Buchdruckerei widmen wird, gemeinschaftlich unter der Firma

Max Zollern & Co.,

Buchhandlung und Buchdruckerei, fortführen werde.

Der Buchhandlung, die bisher durch zweite Hand assortirt wurde, werde ich meine specielle Thätigkeit widmen und darf unter den obwaltenden Verhältnissen wohl auf günstigen Erfolg hoffen, da Schwedt eine Stadt von 10,000 Einwohnern, mit Garnison und sehr reicher Umgegend ist, die dem Buchhandel ein bedeutendes, bis jetzt nur in beschränktem Masse ausgebeutetes Absatzfeld bietet.

Das nöthige Capital zur gedeihlichen Fortführung des Geschäftes steht uns zur Verfügung!

Die zur selbständigen Leitung einer Buchhandlung erforderlichen Kenntnisse und Erfahrungen zu sammeln, hatte ich Gelegenheit während meiner Thätigkeit in den sehr achtbaren Handlungen der Herren Rud.

Röthe (C. G. Röthe'sche Buchhandlung) in Graudenz, Haendcke & Lehmkuhl in Altona (jetzt in Hamburg), E. Gräfenhan (Kuhnt'sche Buchhandlung) in Eisleben, W. Langewiesche (Verlagsbuchhandlung) in Barmen und Leipzig, Ernst Fleischer in Leipzig und Wilh. Wiedemann in Saalfeld a. S. Letzterer Firma hatte ich die Ehre, seit ihrem directen Verkehr mit dem deutschen Buchhandel als Geschäftsführer vorzustehen. Ich richte also die freundliche Bitte an die geehrten Herren Verleger, dem neuen Unternehmen durch gütige Contoeröffnung ihre schätzbare Unterstützung zutheil werden zu lassen. Der thätigsten Verwendung für Ihren Verlag und der pünktlichsten Erfüllung der Verbindlichkeiten dürfen Sie versichert sein.

Die Commissionen für Leipzig hatte Herr Ernst Fleischer, für Berlin Herr F. Geelhaar's Buchhandlung zu übernehmen die Güte.

Novitäten werde ich selbst wählen; dagegen sind mir alle Circulare, Wahlzettel, Kataloge, Prospecte etc. sogleich nach Erscheinen sehr erwünscht.

Die Buchdruckerei bleibt unter der bewährten Leitung des Herrn Roy, der für seine Befähigung dazu einigen der Herren Verleger bereits die besten Beweise geliefert hat. Die Druckerei ist ganz neu und allen Anforderungen entsprechend eingerichtet und empfiehlt sich zur Anfertigung von Druckarbeiten aller Art.

Der Schwedter „Stadt- und Landfreund“, das amtliche Publicationsorgan für Stadt und Umgegend, eignet sich zur Aufnahme von Insertionen Ihrer Verlagsartikel ganz besonders. Die 3spaltige Zeile oder deren Raum kostet 1¼ Sgr. netto. 800 Beilagen mit Firma: Max Zollern & Co. in Schwedt a. O., Buchhandlung und Buchdruckerei, werden gratis verbreitet. Haben Sie die Güte, in Ihren Listen davon Notiz zu nehmen.

Schliesslich habe ich noch das Vergnügen, Ihre schätzbare Aufmerksamkeit auf nachstehende Empfehlungen zu lenken und zeichne

mit Hochachtung

Max Zollern.

Ein eigenhändig unterzeichnetes Exemplar der vorliegenden Rundschreiben ist dem Archiv des Börsenvereins übergeben worden.

Mein früherer Mitarbeiter, Herr Max Zollern wünscht, dass ich ihn mit einigen Worten in den Kreis der Berufsgenossen einführe. Gern komme ich diesem Wunsche nach! Herr Zollern war mir nicht allein durch seine treue Pflichterfüllung, unterstützt von guten Kenntnissen, ein tüchtiger, sondern auch durch sein liebenswürdiges Wesen und sein

streng sittliches Verhalten ein angenehmer Mitarbeiter, so dass ich auch späterhin gern mit ihm in freundschaftlicher Verbindung geblieben bin.

Ich habe demselben sofort Conto eröffnet und bin überzeugt, dass dies unbedenklich auch jeder Verleger kann und nur zu seinem Vortheil thun wird.

Hamburg, October 1873.

H. Haendcke,

in Firma: Haendcke & Lehmkuhl.

Herrn Max Zollern bestätige ich auf Verlangen hiermit gern, dass derselbe meine Buchhandlung seit dem 1. October v. J. selbständig und mit Erfolg geleitet hat; er verlässt mich, um seinen eigenen Herd zu gründen; ich wünsche seinem neuen Unternehmen Glück und empfehle dasselbe dem Wohlwollen der Herren Verleger bestens.

Saalfeld a/S., im October 1873.

Wilhelm Wiedemann,
Hofbuchdrucker.

Dem Wunsche des Herrn Zollern, seinem Circulare einige Worte beizufügen, entspreche ich mit Vergnügen, da ich, nachdem ich schon früher geschäftlich mit ihm in Verbindung gestanden, besonders während seines Aufenthalts in meinem Geschäft Gelegenheit hatte, seinen höchst ehrenwerthen Charakter, seine tüchtigen Kenntnisse und umsichtige Thätigkeit schätzen zu lernen.

Aus voller Ueberzeugung empfehle ich deshalb Herrn Zollern Ihrem Vertrauen, der ausserdem auch über die genügenden Mittel zur gedeihlichen Führung des erworbenen Geschäftes verfügt.

Leipzig, 3. October 1873.

Ernst Fleischer.

Verkaufsanträge.

[46918.] Eine seit langen Jahren bestehende größere Buch- u. Kunsthandlung im Ausland ist Familienverhältnisse halber im Frühjahr zu verkaufen.

Darauf reflectirende zahlungsfähige Käufer, welche geneigt wären, erst als Geschäftsführer gleich oder zum 1. Januar in dasselbe einzutreten, um es kennen zu lernen, werden gebeten, ihre Offerten unter A. A. # 1. an die Exped. d. Bl. einzusenden.

Theilhaber gesucht.

[46919.] Zu ausgedehnterem Betriebe eines naturwissenschaftlich-medicinischen Verlages, welcher seit 8 Jahren gegründet, wird ein vermögender junger Mann als Associé gesucht, der die Leitung in energischer Weise in die Hand zu nehmen versteht.

Offerten werden sub L. C. # 37. durch die Exped. d. Bl. erbeten.